

Herrn Professor Carl Stumpf
zugeeignet

Elegische Gesänge

(Zweite Folge)

Aus dem Zyklus:
„Auf meines Kindes Tod“
von J. von Eichendorff,

für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

componirt
von

Heinrich von Herzogenberg.

Op. 105.

Pr. 3 M.—

Einzeln:

- | | |
|---|---|
| N ^o 1. Sonett: „Wenn zwei geschieden sind.“ | N ^o 4. Im Herbst: „Der Wald wird fallb.“ |
| N ^o 2. In der Nacht: „Von fern die Uhren schlagen.“ | N ^o 5. Nach Jahren: „Die Welt treibt fort ihr Wesen.“ |
| N ^o 3. Ein Gleiches: „Das ist's, was mich ganz verstört.“ | N ^o 6. Ade: „Mein liebes Kind, Ade!“ |
| N ^o 7. Ergebung: „Es wandelt, was wir schauen.“ | |

Preis für jedes Lied 1 M.—

Eigenthum des Verlegers für alle Länder
LEIPZIG, J. RIETER - BIEDERMANN.

Den Verträgen gemäss geschützt.

2365 a-g.

1900.

I. Sonett.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

In ruhiger Bewegung.

Singstimme.

Clavier.

Wenn zwei ge -

schie-den sind von Herz_ und_ Mun - de, da ziehn Ge - dan - ken ü - ber

pp

Berg' und Schlüf - te, wie Tau - ben säu - selnd durch die blau - en Lüf - te,

und tra - gen hin und wie - der sü - sse_ Kun - de.

p *espr.*

rit. - - - *a tempo*

Ich schweif' um -

pp *rit.* - - - *a tempo*

p

sonst so weit der Er - - de Run - de; und stieg' ich hoch auch ü - ber

al - le Klüf - te, dein Haus ist hö - her noch als die - se Lüf - te,

pp

da reicht kein Laut hin, noch zu - rück zum Grun-de.

p *cresc.* *pp* *p* *espr.*

rit. - - - a tempo

Ja, seit du todt, mit sei-nen

rit. *a tempo* *pp* *p*

blüh'n-den Bor-den wich rings-um-her das Le - ben mir zu - rü - cke, ein

rit. *a tempo* *p* *pp*

wei - tes Meer, wo kei - ne Bahn zu fin - den.

rit. *pp* *rit.*

a tempo

Doch ist dein Bild zum Sterne mir ge - wor - den,

a tempo

p

der nach der Hei - mat weist mit stil - lem Bli - cke, dass fromm der

p

Schif - fer strei - te mit den Win - - - - den.

espr.

p

rit.

rit.

pp

II. In der Nacht.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Mässig.

Singstimme.

Clavier.

pp

dim. molto

Versch.

sehr leise

Von fern die Uh-ren schla-gen, es ist schon tie - fe

dim. molto

Nacht, die Lam - pe brennt so dü - ster, dein

Bett-lein ist ge - macht, — dein Bett-lein ist ge - macht.

sehr zart

ppp

Die Win - de nur noch ge - hen weh-

pp

- kla - gend um das Haus, wir si - - tzen ein - sam

pp

drin - ne und lau - schen oft hin - aus und

lau - schen oft hin - aus.

ppp

Es ist als müsstest leise du klopfen an die

pp

Thür, du hättest dich nur verirret, und

kämst nun müd' zurück, — und kämst nun müd' zu —

perdendosi

rück.

III. Ein Gleiches.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Langsam.

Singstimme.

Das — ist's, was mich ganz ver-stö - ret:

Clavier.

Versch.

dass die Nacht nicht Ru - he hält, nicht Ru - he hält, wenn zu ath - men

ohne Versch.

auf - ge - hö - ret lan - ge schon die mü - de Welt.

Versch.

Dass die Glo - eken, die da schla - gen, und im Wald der lei - se Wind

ohne Versch.

je - de Nacht von neu - em kla - gen um mein lie - bes, sü - sses Kind.

pp

Versch.

Dass mein Herz nicht konn - te bre - chen bei dem letz - ten To - deskuss,

p cresc.

dim.

p

ohne Versch.

dass ich wie im Wahn - sinn spre - chen muss nun in ir - ren Lie -

cresc.

sf

dim. molto

der.

pp

perdendosi

Versch.

IV. Im Herbst.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Mässig bewegt.

Singstimme.

Der Wald wird fallb, die Blät - ter fal - len,

Clavier.

espr.
p

wie öd' und still der Raum! Die Bächlein nur gehn durch die Bu - chen-

espr.
p

hal - len, lind rau - schend wie im Traum, und A - bend-glo - cken

schal - len fern von des Wal - des Saum, fern von des Wal - des

dim. *pp* *espr.*
p

Saum. Was wollt ihr mich so wild ver-lo - cken in die - ser

p

Ein - - sam - keit? wie in der Hei - mat klin-gen die-se

espr.

Glo-cken aus stil - ler Kin-der - zeit_ ich wen - de mich er - schrocken, ach,

— was mich liebt, ach, — was mich liebt ist weit! So

erregter

dim. *pp* *p* *cresc.*

brech hervor nur, al - te Lie - der, und brecht das Herz mir ab!

mf agitato *sf* *dim.*

noch ein - mal grüss'ich aus der Fer - ne wie - der, was ich nur Lie - bes

ruhig *tranq.* *p*

hab', - mich a - ber zieht es nie - der vor Weh - muth wie in's Grab, vor

dim. *pp*

Wehmuth, vor Weh - muth wie in's Grab.

dolce *dim.* *ppp*

V. Nach Jahren.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Langsam.

Singstimme.

Die Welt treibt fort ihr We-sen, die Leu - te kom-men und

Clavier. *p*

geh, als wärst du nie ge - we - sen, als wä - re nichts ge -

schehn. Wie

mf *cresc.*

sehn' ich mich auf's Neu - e hin - aus in Wald und Flur!

p dolce

ob ich mich gräm' — mich freu - e du bleibst mir treu, Na -

cresc.

tur, du — bleibst mir treu, — du — bleibst mir

f *dim.*

treu. — Da klagt vor tie - fem

p

Seh - nen schluch - zend die Nach - ti - gall, es — schim - mern rings von

Thrä - nen die Blumen ü - ber - all.

pp

Und ü-ber al - le Gip - fel und Blü - - then - thä - ler zieht

dolce

durch stil - len Wal - des Wip - fel ein heim - lich Kla - - ge - lied, ein

cresc. *sf* *dim.*

Kla - - - ge - lied.

rit. *dim.* *p* *pp*

VI. Ade.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Ziemlich langsam.

Singstimme.

Mein lie-bes Kind, A - de! Ich konnt' A - de nicht

Clavier.

sa - gen, als sie dich fort - ge - tra - - gen, vor

tie - fem, tie - fem Weh.

pp *pp sempre*

pp p pp p

s. v.
Jetzt auf licht - grü - nem Plan stehst — du im

mf pp p

Myr - then - kran - - ze, und lä - chelst aus dem

pp pp

Glan - ze mich still vor Mit - leid an. — Und

Jah - re nah'n und geh'n wie bald

bin — ich ver - sto - ben —

O, bitt' — für mich da dro - - ben, dass wir uns wie - -

- - der - seh'n!

VII. Ergebung.

Heinrich von Herzogenberg, Op. 105.

Langsam.

Singstimme.

Es wan-delt, was wir schau - en, Tag sinkt in's

Clavier.

The first system of the musical score. The vocal line (top) begins with a whole rest followed by a melodic phrase. The piano accompaniment (bottom) features a complex texture with chords and moving lines in both hands, marked with a piano (*p*) dynamic.

A - - - bend - roth; die Lust hat eig - nes Grau - en,

The second system of the musical score. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment maintains its complex texture, with dynamic markings including *p* and *pp*.

und Al - - les hat den Tod.

In's

The third system of the musical score. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment features a complex texture with chords and moving lines in both hands, marked with dynamic markings like *pp* and *p*.

Le - ben schleicht das Lei - den sich heim - - lich wie ein

The fourth system of the musical score. The vocal line concludes with a melodic phrase. The piano accompaniment maintains its complex texture, with dynamic markings including *pp* and *p*.

Dieb; wir Al-le müs-sen schei-den von Al - - lem,

was uns lieb. Was gäb' es noch auf Er - den,

pp *mf*

wer hielt' den Jam - - - mer aus, wer

sf *dim.* *p*

möcht' ge - bo - ren wer - den, hielt'st du nicht dro - ben

rit. *pp* *rit.*

Langsamer.

Haus! Du bist's, der was wir bau - en

The first system of the musical score features a vocal line in a treble clef and a piano accompaniment in a grand staff. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is common time. The vocal line begins with a half note 'Haus!' followed by a quarter rest, then a half note 'Du', a quarter rest, a half note 'bist's,', a quarter rest, a half note 'der', a quarter rest, a half note 'was wir', a quarter rest, a half note 'bau - en'. The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and features a flowing sixteenth-note melody in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand.

mild ü - ber uns zer - bricht,

The second system continues the vocal line with a half note 'mild', a quarter rest, a half note 'ü - ber', a quarter rest, a half note 'uns', a quarter rest, a half note 'zer - bricht,'. The piano accompaniment continues with a similar texture, featuring a *cresc.* (crescendo) marking in the right hand.

dass wir den Him - - mel schau - - en, dar - um so

The third system continues the vocal line with a quarter rest, a half note 'dass wir den', a quarter rest, a half note 'Him - - mel', a quarter rest, a half note 'schau - - en,', a quarter rest, a half note 'dar - um so'. The piano accompaniment features a *dim.* (diminuendo) marking in the right hand.

klag' ich nicht, so klag' ich nicht.

The fourth system concludes the vocal line with a half note 'klag' ich nicht,', a quarter rest, a half note 'so klag' ich nicht.'. The piano accompaniment features a *dim.* (diminuendo) marking in the right hand and a *pp* (pianissimo) dynamic in the left hand. The system ends with a double bar line and repeat signs.